

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1989)
Heft: 1

Artikel: Von Romantik bis Geometrie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794827>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON ROMANTIK BIS GEOMETRIE

SIMARCO AG, ST. GALLEN

Heimtextil: Stand 4.1H90



Ganz verschiedene Richtungen schlägt die Kollektion mit neuen Dessins auf Baumwollsatın und auf Baumwoll-Renforcé ein. Da ist einmal die ornamentartige Richtung; batikartig ist das Dessin Ton in Ton gehalten, ganz im Gegensatz zur eher geometrischen Linie, die sich grossrapportig und vor allem maskulin gibt. Die Farben sind warm und kräftig, aber nicht knallig. Bei den floralen Dessins und allen Motiven, die an abstrakte Malerei erinnern, überwiegen die romantischeren Pastellfarben wie Mint, Lila und Gelb. Zarte Streublümchen-Dessins in verschleierte[n], gedämpften Farben sowie farblich darauf abgestimmte uni Seersuckerware werden mit Rüschen konfektioniert angeboten. Pink und seit kurzem auch ein Royalblau sind wieder gefragt, ebenso Titan, Fuchsia und Smaragd in allen Schattierungen.

Die Dessinierung bleibt grosszügig und grossrapportig. Neben einem ganz dunklen Grund, der die Farben leuchten lässt, gibt es auch graugrundige Dessins, was einen etwas verschleierte[n], romantischen Eindruck vermittelt. Ganz neu sind reine Schwarzweiss-Dessins mit einer kräftigen Zusatzfarbe wie Violett oder Fuchsia.

